



Die Forschende  
Hochschule Hof

**#hierwirdknallhartgeforscht**



Hochschule  
Hof

F&E

# Forschung für die Region

Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus der **Forschung an der Hochschule Hof. Derzeit arbeiten sechs Forschungsinstitute an zukunftssträchtigen Themen** wie innovativer Gesundheitsversorgung, Mobilität, Informationssysteme, künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit, Textiltechnologien, Kreislaufwirtschaft der Biopolymere, Energie- und Wassermanagement, nachhaltige Wassersysteme und Wirtschafts- und Organisationsforschung.

Sie unterstützen die Region dabei, sich fit für die Zukunft zu machen. Ihre **Forschungs- und Know-how-Transferprojekte** bieten regionalen Unternehmen direkten Zugang zu internationaler Forschung und Technologie und schaffen nutzenbringende Netzwerke. Darüber hinaus betrachten wir Entrepreneurship als zentrale Schlüsselkompetenz, die sich auch in Gründungen aus der Wissenschaft wieder spiegelt.

Die Forschende Hochschule Hof arbeitet im engen Schulterschluss mit den Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft zusammen. Mit der sog. „**Third Mission**“, der dritten Säule neben Forschung und Lehre, trägt die Forschende Hochschule Hof die Aktivitäten der Wissenschaft noch stärker in die Breite der Gesellschaft.



**Veranstaltungen  
der Hochschule  
Hof**



## Unsere Forschung auf einen Blick

- \_ Sechs Forschungsinstitute mit rund 121 wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen, davon 67 weiblich und 54 männlich.
- \_ 34 forschende Professor:innen
- \_ 26 abgeschlossene Promotionen: Nachwuchsförderung durch kooperative Promotionen mit renommierten Universitäten, davon rund die Hälfte mit Professor:innen der Hightech Agenda Bayerns; weitere laufen als Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft
- \_ Kurze Wege, persönliche Ansprechpartner:innen und schnelle Umsetzbarkeit neuer Ideen
- \_ Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Instituten

# Institut für Informationssysteme (iisys)

Kompetenz für die Zukunft

Das iisys ist Kompetenzzentrum für die **Entwicklung und Anwendung von Informationssystemen** und arbeitet in einer Querschnittsfunktion mit den anderen Disziplinen der Hochschule zusammen. Unsere **12 Forschungsgruppen** arbeiten anwendungsnahe, aktuell auf den Gebieten Industrie 4.0, Mobilität, Gesundheit, maschinelle Lernverfahren, Wissenssysteme und Compliance sowie zu gesellschaftlichen, rechtlichen, ethischen und nachhaltigen Aspekten von Informationssystemen.

Als starker **regionaler und bundesweiter Forschungspartner** machen wir IT-getriebene Innovationen für Unternehmen nutzbar. In interdisziplinären Projekten generieren wir integrierte, ganzheitliche Lösungen, die auch nach Projektende von IT-Partner:innen unseres Netzwerks weitergeführt werden. Unsere Partner:innen vernetzen wir aktiv zu den für sie relevanten IT-Themen.



## **Typische Forschungsfelder**

- \_ Entwicklung anwendungstauglicher Lösungen im Einklang mit Compliance-Anforderungen
- \_ Entwicklung intelligenter Mensch-Maschine-Schnittstellen
- \_ Anwendungen im Bereich Mobilität
- \_ Softwaresicherheit und benutzbare Sicherheitssysteme
- \_ Datenanalyse für medizinische Anwendungen
- \_ Digitale Transformation in der Industrie
- \_ Anwendungen mit künstlicher Intelligenz

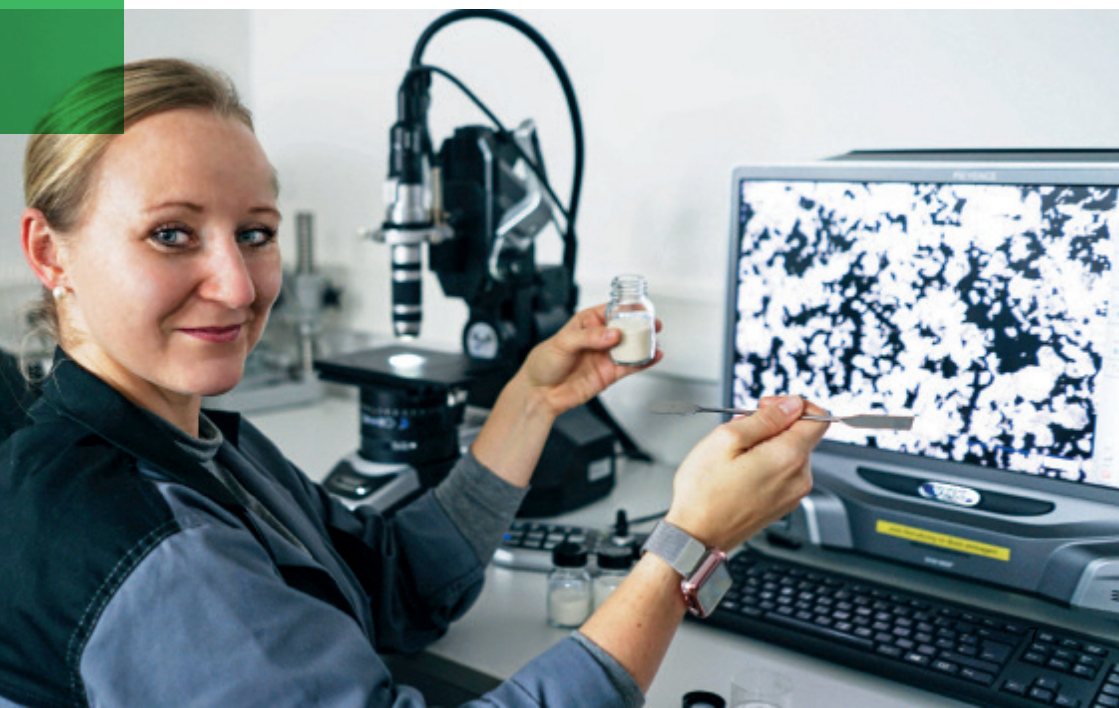
# Institut für Materialwissenschaften (ifm)

## Textil- Spritzguss- und Beschichtungstechnik

Das 2011 gegründete ifm entwickelt neue Produkte und Fertigungsprozesse in den **Fachrichtungen Textiltechnik und Textilchemie, Verbundwerkstoffe, Maschinenbau, Oberflächentechnik und Systemwerkstoffe.** Es zeichnet sich durch seine hohe Kompetenz und technische Ausstattung aus und ist unter anderem **Technologieführer für die Fertigung verzweigter Geflechte.** Unsere Technika bieten modernste Anlagen und Labore auf über 6.000 Quadratmetern an den Standorten in Hof und Münchberg. Der historisch gewachsene Textilcampus wurde in 2019 um das Kompetenzzentrum Textil (kzt) mit neuester Vliesstofftechnik im Industrielabormaßstab und einem Carbon-technikum mit Rundvernadelung und Webmaschinen insbesondere für die Verarbeitung anorganischer Materialien erweitert. Diese Ressourcen des ifm können für industrielle und öffentliche Forschungsaktivitäten genutzt werden.

Wir verstehen uns als Partner für anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungs-

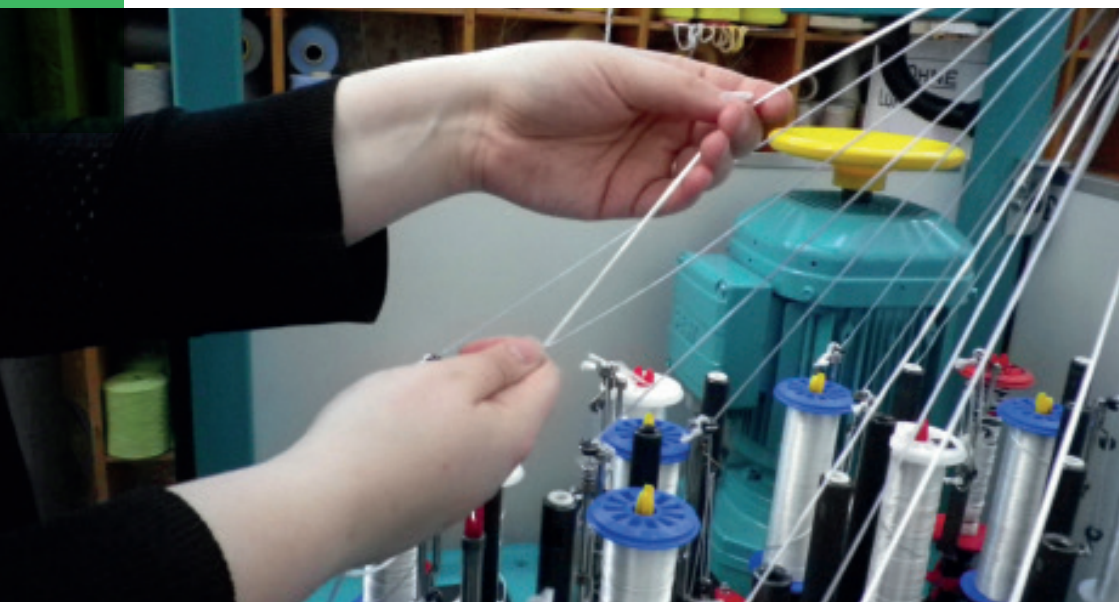
projekte und arbeiten national und international mit Unternehmen aus **Luft- und Raumfahrt, der Automobil-, Bau- und Textilindustrie und der Umwelttechnik**. Mit unseren Kund:innen pflegen wir **enge und gute Partnerschaften** und gehen schnell, flexibel und offen an ihre Anliegen heran. Wir vernetzen unsere Partner:innen und bringen unsere Fachgebiete durch Veranstaltungen voran, beispielsweise mit dem Hofer SpaceDay zu Materialien und Textiltechniken für Raumfahrt-Anwendungen oder den etablierten Hofer Vliesstofftagen.



## **Forschungsbereiche des ifm**

- \_ Innovative Textilien mit den Forschungsfeldern  
Verbundwerkstoffe und  
Web- und Flechttechnologien
- \_ Vliesstofftechnologie
- \_ Textilveredelung und -färberei
- \_ Maschentechnologie
- \_ Spritzguss und funktionsintegrierte Bauteile  
(Kunststoffverarbeitung)
- \_ Oberflächenfunktionalisierung  
(Beschichtungstechnologie)
- \_ Marketing innovativer IoT Business Modelle

Außerdem ist das Staatliche Prüfam  
für das Textilgewerbe an das ifm angebunden.



# Institut für Wasserstoff und Energietechnik (iwe)

Wasser – Energie – Gesellschaft – Digitalisierung

Das Institut für Wasserstoff- und Energietechnik setzt seine Schwerpunkte in Forschung & Entwicklung sowie Technologie- und Wissenstransfer auf die **gesellschaftlichen Herausforderungen der Energie- und Wasserstoffwende** an der GreenTech University Hof. Dabei sind vor allem Energieeffizienz in der Industrie, Lösungen zur regenerativen Energieerzeugung und deren Verteilung sowie Wasserstofferzeugungsverfahren im Fokus.

2015 wurde das Institut als Institut für Wasser- und Energiemanagement an der Hochschule Hof gegründet. Es verband Forschung und Lehre in den beiden Megatrends Wasser und Energie, um das Hochschulprofil im Bereich Green Tech weiter zu schärfen.



## **Forschung am iwe**

- \_ 5 Forschungsgruppen Energiemanagement
- \_ Rund 15 wissenschaftliche Mitarbeiter:innen

## **Zentrum für Wasser und Energie**

Unser neues, energieautarkes Institutsgebäude wird mit seiner zukunftsweisenden Technik selbst Forschungsobjekt sein. Es wird mit ca. 30 Millionen Euro vom Freistaat Bayern gefördert und befindet sich derzeit im Bau.

**Kontakt:** Prof. Dr. Tobias Plessing, wissenschaftlicher Leiter iwe  
tobias.plessing@hof-university.de, Tel. 09281 409 4720

# Institut für nachhaltige Wassersysteme (inwa)

Schwammstadt – Nachhaltigkeit – Photonik –  
Lebensmittelproduktion

Das inwa setzt auf eine angewandte Forschung und Entwicklung in den Schwerpunktbereichen **Schwammstadt, Photonik und Lebensmittelproduktion**. Neben diesen Fachschwerpunkten stehen **Nachhaltigkeit und Digitalisierung** zunehmend als Querschnittsdisziplinen und eigene Forschungsthemen im Vordergrund. Hier gehören wir derzeit zu den wenigen Wasserforschenden weltweit, die die **Rolle des Menschen in Bezug zu technischen Lösungen** intensiv betrachten und deren Bedeutung für den Projekterfolg – besonders bei Digitalisierung und Nachhaltigkeit – feststellen können.

Zudem entwickeln wir spezielle Methoden für einen praxisgerechten Wissenstransfer, um kleine und mittlere Unternehmen sowie Kommunen wirksam bei der Bewältigung der zunehmend komplexer werdenden Herausforderungen zu unterstützen.

**Kontakt:** Prof. Günter Müller-Czygan, Institutsleiter inwa  
guenter.mueller-czygan@hof-university.de, Tel. 09281 409 4683



## **Institut für nachhaltige Wassersysteme**

Das inwa wurde im März 2023 im Zuge der fachbezogenen Aufteilung des Vorgängerinstituts, des Instituts für Wasser- und Energiemanagement, gegründet. Vier Forschungsgruppen und rund 20 wissenschaftliche Mitarbeiter:innen konzentrieren sich auf die Initiierung und Umsetzung von anwendungsorientierter Forschung und Innovationsentwicklung für Partner der Wirtschaft und den kommunalen Sektor.



# Institut für Kreislaufwirtschaft der Bio:Polymere (ibp)

Gewinnung – Verarbeitung – Recycling

Gelebte Nachhaltigkeit mit Kunststoffprodukten, vor der Herausforderung diese zu realisieren stehen aktuell viele. Die Forschungstätigkeit am ibp steht für innovative und nachhaltige Prozesse und **Produkte mit Bio- und Recyclingkunststoffen sowie allen nachwachsenden Rohstoffen und dem nachhaltigen und effizienten Einsatz konventioneller Kunststoffe**. Das Ziel der Arbeit ist es, Werkstofflösungen mit möglichst wenig und smartem Materialeinsatz sowie mit nachhaltigen Werkstoffen umzusetzen. Wir entwickeln zusammen mit regionalen als auch internationalen Unternehmen nachhaltige **Folien, fertigen Verpackungen und Spritzgussartikel für die Landwirtschaft, die Lebensmittel-, Kosmetik- und Automobilbranche**. Neben diesen Entwicklungen im Kunststoffbereich forschen wir außerdem an **nachhaltigen Baustoffen** aus natürlichen **Rest- und Abfallstoffen** und vielem mehr.



Das Institut versteht sich als Kompetenzträger primär für industrielle Anwendungen mit dem Ziel der Produktentwicklung und Ressourcenschonung. Es bildet zudem mit aktiven Grundlagenforschungsaktivitäten im Bereich biogener Reststoffe die Brücke zwischen der nationalen und internationalen Forschungslandschaft.

### **Forschungsbereiche am ibp**

- \_ Kunststoffverarbeitung im Technikumsmaßstab und insbesondere FuE an maßgeschneiderten Compounds
- \_ Biobasierte und biologisch abbaubare Biokunststoffe
- \_ Recyclingwerkstoffe und -technologien
- \_ Aufarbeitung und Nutzbarmachung von biogenen Roh- und Reststoffen als Zusatzstoffe für die Kunststoffverarbeitung sowie als Baustoffe
- \_ Produktdesign und Produktentwicklung für eine kreislauffähige Kunststoffwirtschaft

# Institut für Wirtschafts- und Organisationsforschung (iwo)

Digitale Transformation – Wirtschaft – Verwaltung

Das iwo beschäftigt sich mit **strategischen, operativ-prozessorientierten, rechtlichen sowie auf das gesellschaftliche Zusammenwirken und Verhalten von Individuen** bezogene Fragestellungen in der **Wirtschaft und in Organisationen**.

Die Anwendbarkeit der Forschungsergebnisse steht im Vordergrund.

Unser Leben ändert sich rasant. Prozesse und rechtliche Grundlagen sind ebenso im Umbruch wie das gesellschaftliche Zusammenwirken. Unser Forschungsinstitut gibt Antworten auf die Fragen von morgen, zum Beispiel:

\_Wie beeinflussen neue Technologien das Kaufverhalten der Best Ager?

\_Wie gelingt die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltung?



Das Institut für Wirtschafts- und Organisationsforschung ist seit 2023 Ihr Ansprechpartner für praxisrelevante Forschungsprojekte zur digitalen Transformation von Wirtschaft und Verwaltung.

### **Forschungsgruppen und -projekte am iwo**

- \_Forschungsgruppe BAsE
- \_Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung
- \_Forschungsgruppe Digitalisierung & Nachhaltigkeit
- \_Forschungsgruppe Demokratie & Europa

# Ein gutes Umfeld für exzellente Forschung

## **Campus der kurzen Wege mit Platz für Neues**

Wir sind eine kleine Hochschule mit kurzen Wegen. Forschende und Unternehmerschaft kennen sich und können Ideen schnell auf den Weg bringen. Sollte aus einer Idee ein neues Institut erwachsen, gibt es auch dafür Platz.

## **Maker-Space – die Hightech-Werkstatt zum Ausprobieren**

Anlaufstelle für Tüftler:innen und perfekt geeignet, um technische Ideen zu realisieren sowie Prototypen anzufertigen und zu testen. Prunkstück ist ein 3D Drucker mit einem Druckvolumen von einem Kubikmeter.

## **Digitales Gründerzentrum Einstein1**

Direkt am Campus der Hochschule Hof finden regionale Gründer:innen Unterstützung bei der Weiterentwicklung ihrer Geschäftsidee, Hilfe bei Finanzierungsfragen sowie Vernetzung mit relevanten Akteur:innen aus Wirtschaft und Wissenschaft. Das Gebäude bietet Co-Working Spaces, Büros, Konferenzräume sowie einen Event-Space.

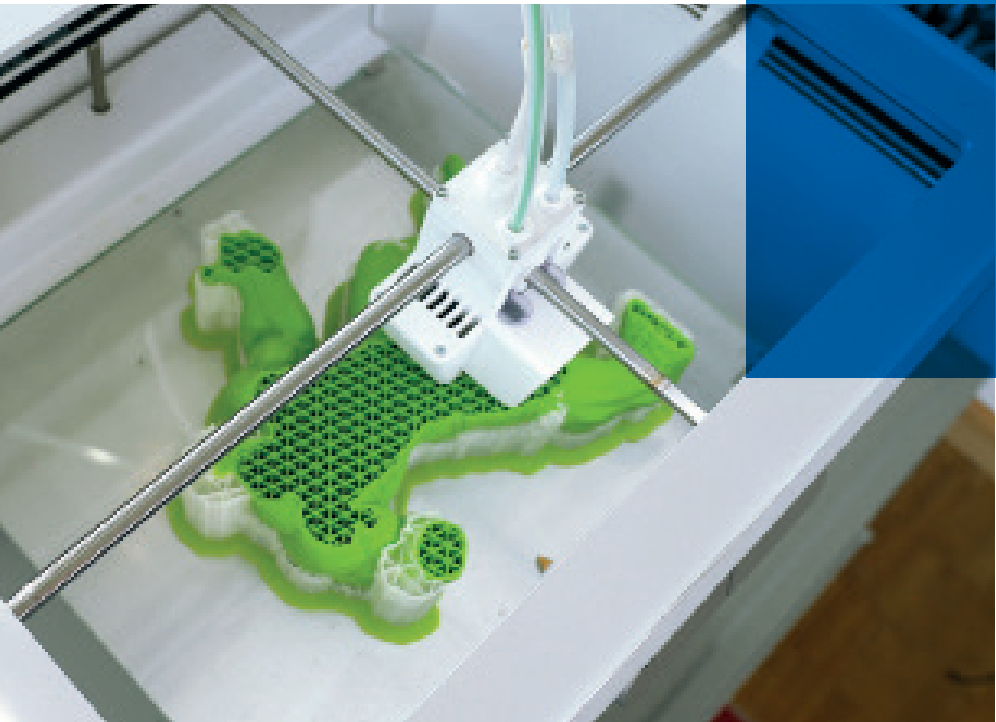


## **Green Tech University – Forschungsfokus Ressourceneffizienz**

Die Sicherung von Ressourcen für künftige Generationen ist ein Fokus, der sich durch alle Handlungsfelder der Hochschule Hof zieht. Unsere Forschungsinstitute arbeiten in vielen Projekten interdisziplinär zusammen, um nachhaltige Lösungen zu entwickeln.



**Nachhaltigkeit an der  
Hochschule Hof:  
Der Campus  
als Lebensraum**





# Forschungsinformationssystem (FIS) der Hochschule Hof

**Das Forschungsinformationssystem (FIS) ist eine Online-Datenbank mit allen wichtigen Informationen zu Forschung und Transfer an der Hochschule Hof.**

Außerdem gibt es einen Überblick zu den laufenden und abgeschlossenen Promotionen an der Hochschule sowie zu Publikationen unserer Forscherinnen und Forscher.



**iisys**

Institut für  
Informationssysteme  
der Hochschule Hof



**inwa**

Institut für nachhaltige  
Wassersysteme  
der Hochschule Hof



**ifm**

Institut für  
Materialwissenschaften  
der Hochschule Hof



**ibp**

Institut für Kreislaufwirtschaft  
der Bio:Polymere  
der Hochschule Hof



**iwe**

Institut für Wasserstoff-  
und Energietechnik  
der Hochschule Hof



**iwo**

Institut für Wirtschafts- und  
Organisationsforschung  
der Hochschule Hof



**Forschung  
an der  
Hochschule Hof**

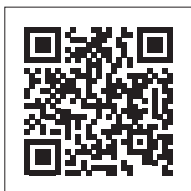
# Kompetenzzentren der Hochschule Hof

Die Forscher:innen der Hochschule sind sogenannten „Kompetenzzentren“ zugeordnet. Dies fördert zum einen die Interdisziplinarität zwischen den Instituten und macht es zum anderen auf den ersten Blick für Partner und Interessierte einfacher, fächerübergreifende Themenschwerpunkte und Forschungsverbünde zu finden.



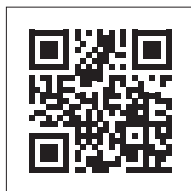
**kgn**

Kompetenzzentrum  
Gesundheit und Nachhaltigkeit  
der Hochschule Hof



**ktns**

Kompetenz- und Transfer-  
zentrum nachhaltige  
Schwammstadt /-region  
der Hochschule Hof



**KI-AWZ**

Kompetenzzentrum für  
angewandte künstliche Intelligenz  
der Hochschule Hof





## Hochschule Hof als Arbeitgeber

**Wir haben ein breites Angebot an Stellen in den unterschiedlichsten Bereichen.**

Sie sind an der Hochschule Hof sowohl als Professor oder Professorin, Lehrkraft für besondere Aufgaben, als Wissenschaftliche Mitarbeitende sowie im nicht-wissenschaftlichen Bereich willkommen!

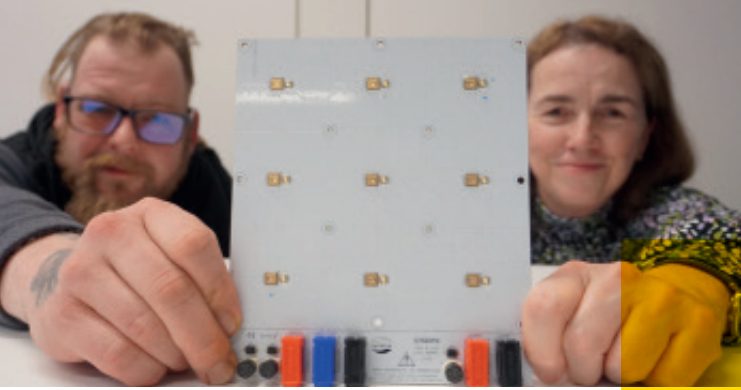
### Interesse?

Kontakt: [personal@hof-university.de](mailto:personal@hof-university.de)



Hier finden Sie aktuelle  
Stellenanzeigen  
der Hochschule Hof

**#unfoldyourcareer**



## Unser Forschungspodcast

Im offiziellen Podcast der Forschenden Hochschule Hof lernen Sie die Menschen hinter den Forschungsthemen kennen: Die Leiterin des Forschungsmarketings Anne-Christine Habel spricht mit den Gästen in verständlicher Sprache über ihre Arbeit und ihre Forschung.

Sie erfahren Wissenswertes über die besonderen Eigenschaften unserer Forschungsgebäude. Auch Firmen und Organisationen als Forschungspartner der Institute kommen zu Wort.

Im Takeover sprechen Studierende mit studentischen Initiativen: noch einmal eine andere Sichtweise.

**Der Podcast ist auf allen gängigen Plattformen zu finden:**

Spotify:



YouTube:



Wissenschaftspodcast:



# Sprechen Sie uns an!



Vice President for Research, Development and  
Entrepreneurship

**Prof. Dr. Gerald Schmola**

gerald.schmola@hof-university.de

Tel. +49 9281 409 4091



Leiterin Stabsstelle Forschungsmarketing

**Anne-Christine Habel**

anne-christine.habel@hof-university.de

Tel. 09281 409 6151

Forschende  
Hochschule:



Forschungs-  
podcasts:



**Hochschule  
Hof**

F&E



[linkedin.com/company/  
haw-hof-f-und-e](https://www.linkedin.com/company/haw-hof-f-und-e)



[wisskomm.social/  
@HomeOfResearch](mailto:wisskomm.social/@HomeOfResearch)

**Hochschule Hof**

Alfons-Goppel-Platz 1

95028 Hof/Saale

[www.hof-university.de](http://www.hof-university.de)

Hrsg.: Forschungsmarketing

1. Mai 2026